

17. Ausgabe - Oktober 2016 bis Januar 2017



Informationsblatt des Tourismusvereins der Gemeinde Lohme e.V.

Liebe Leser/Innen, liebe Einwohner/Innen und Gäste,

die ersten Abonnenten haben sich angemeldet für die Zusendung eines Lauschlappen-Exemplars – aber es dürfen sehr gerne noch mehr werden. Daher erlauben Sie bitte, dass wir noch einmal darauf hinweisen, dass ein Abonnement für 1 Jahr (3 Exemplare) nur € 10,00 kostet – darin sind Porto und Verpackung bereits enthalten. Vielleicht ist das ja im Hinblick auf Nikolaus und Weihnachten auch eine kleine Aufmerksamkeit, die man verschenken kann?!

Mit großen Schritten geht es auf Herbst und Winter zu – auch wenn die derzeit wirklich schönen September-/Herbsttage das kaum vermuten lassen. Aber wir möchten uns nun vorher bei all denen bedanken, die uns eine so schöne Sommerzeit/-saison beschert haben. Natürlich können wir dem Wettergott danken, aber vor allem doch unseren fleißigen Mitstreitern und Helfern aus der Gemeinde und natürlich auch unseren zahlreichen Gästen. Ihnen allen unseren herzlichsten Dank!

Zu Ihrer Information möchten wir Ihnen auch mitteilen, dass der Tourismusverein Gemeinde Lohme e.V. am 13.06.2016 auf seiner Tagung einen neuen Vorstand gewählt hat – wie es alle 2 Jahre laut Satzung vorgeschrieben ist. Die Mitglieder des Vorstandes sind: Herr Jan Möller (Vors.), Frau Annett Ohlrich (Finanzen), Frau Ulrike Piechottka (Öffentl./Werbearbeit), Herr Uwe Piontkowski (Kultur), Herr Sven Kummer-Klaas (Zusammenarbeit mit der Gemeinde), Frau Doryn Buss (stellv. Vors.) und Frau Sylvia Mäschker (Schriftführer).

Wir bedanken uns bei allen, die Wahlvorschläge einbrachten, die sich zur Wahl stellten und die Wahl annahmen. Dem neuen Vorstand wünschen wir eine erfolgreiche Arbeit!

Ausgeschieden ist Frau Brunhild Richter (bis dato Schriftführer), der wir sehr herzlich für ihre langjährige Mitarbeit im Vorstand des Tourismusvereins danken – als Mitglied des Vereins bleibt sie uns zum Glück erhalten!

Wir möchten uns auch bei Frau Kerstin Bartz und Herrn Hans-Jürgen Block bedanken, die seit vielen Jahren die Kassen-/Finanzprüfung des Tourismusvereins übernehmen.

Damit möchten wir einen weiteren wichtigen Punkt zur Arbeit des Tourismusvereins ansprechen: Wir brauchen weiterhin tatkräftige Unterstützung bei der Arbeit in unserer Gemeinde und freuen uns über jeden, der Mitglied werden möchte. Bitte sprechen Sie uns an, wir lassen Ihnen gerne ein Antragsformular zukommen. Der Jahresbeitrag beträgt € 15,00. Unsere Mitglieder bitten wir zu prüfen, ob sie ihren Beitrag für 2016 schon bezahlt haben und bitten gegebenenfalls dies baldmöglichst nachzuholen.

Eine weitere Möglichkeit, in unserer Gemeinde etwas Gutes zu tun, ist die Unterstützung unseres Kindergartens „Spielhaus“ und der Beitritt zum Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Lohme!

Natürlich sucht die Feuerwehr in erster Linie aktive Mitstreiter – wie in den Lauschlappen Nr. 15 und Nr. 16 von Herrn Dietmar Krüger noch einmal besonders hervorgehoben! Aber auch jede noch so kleine finanzielle Unterstützung hilft, die Ausstattung unserer aktiven Helfer zu erneuern und zu verbessern.

Und hier noch ein besonderer Hinweis: Zur Zeit wird an einem Flyer gearbeitet, der

Sommer ade ! - Impressionen von den Veranstaltungen in der Gemeinde Lohme



Festtagswanderung 1.Mai



Polkageist zum 20. Lohmer Hafenfest



Steuermannsbesprechung Regatta



Start 20.Schwanensteinregatta



Hale Bopp zum 20. Lohmer Hafenfest



Konzert „Die Tonabnehmer“ Hallo Rügen



Akkordeonorchester Tremolo nonstop ...



... voll in Aktion

einen Rundweg zu allen Künstlern unserer Gemeinde anbietet/aufzeigt. In diesem Zusammenhang wurde uns eine Idee präsentiert, die sicherlich viele von uns nutzen könnten: Überlegen Sie bitte, wie auch Sie unsere in der Gemeinde lebenden und/oder arbeitenden Künstler/Kunsthandwerker/Handwerker unterstützen können – z.B. durch den Kauf eines Geschenkes aus deren Sortiment/Angebot oder eines Geschenkgutscheines für Ihre Lieben zum Nikolaus oder zu Weihnachten. Und natürlich wäre auch ein Geschenkgutschein unserer Restaurants eine gute Geschenkidee. Immer öfter hören und lesen wir, dass Initiativen entstehen, mehr vor Ort zu kaufen. Erst kürzlich las ich die Tageszeitungen aus dem nordfriesischen Raum um Husum über einen längeren Zeitraum – sehr aktiv wird darin Werbung gemacht, „vor Ort“ zu kaufen und das heimische Produkt und damit die einheimischen Gewerbetreibenden zu unterstützen und zu stärken. Nehmen wir uns ein gutes Beispiel und verschenken etwas, das unsere Gemeinde und damit uns alle stärkt. Danke an Familie Monz für die umfangreiche Recherche bei unseren Künstlern, Kunsthandwerkern und Dienstleistern, die auf den Seiten 22 - 29 folgt.

Im Namen der Redaktion des Lauschlappens, des Tourismusvereins Gemeinde Lohme e.V. und der Touristik Lohme GmbH wünsche ich uns/Ihnen allen eine hoffentlich sturmarme und unwetterfreie Herbst- und Winterzeit und dass wir uns zur nächsten Ausgabe des Lauschlappens im Februar 2017 wieder sehen und hören. Genießen Sie die Vor- und Weihnachtszeit, kommen Sie gut in das neue Jahr und bleiben Sie uns als Leser/Innen gewogen und erhalten. (S. Mäschker, Tel. 0173.98 03 589 und e-mail: smaeschker@t-online.de)

Sylvia Mäschker

Theodor Fontane (1819-1898)

Spätherbst

*Schon mischt sich Rot in der Blätter Grün,
Reseden und Astern sind im Verblühen,
Die Trauben geschnitten, der Hafer gemäht,
Der Herbst ist da, das Jahr wird spät.*

*Und doch (ob Herbst auch) die Sonne glüht, -
Weg drum mit der Schwermut aus deinem Gemüt!
Banne die Sorge, genieße, was frommt,
Eh' Stille, Schnee und Winter kommt.*

Anzeige



Hotel Nordwind
Arkonastraße 1
18551 Lohme
Tel. 03 83 02 - 92 46
www.hotel-nordwind.de



“Herzlich Willkommen!” heißt es
bei Familie Möller im Hotel
Nordwind & Restaurant Seekiste!

In unserem 3 Sterne Haus erwarten
Sie original Rügener Wirtsleute,
komfortabel eingerichtete Zimmer,
sowie ein Erholungsbereich mit
Schwimmbad und Sauna.



Restaurant “Seekiste” im Hotel
Nordwind -fangfrischer Fisch,
deftige Steaks, hausgemachte
Spezialitäten.

Unsere Öffnungszeiten finden Sie in
diesem Lauschclappen auf Seite 11



Sehr geehrte BürgerInnen,

Ende gut, alles gut.

Am Montag, dem 29.08.2016 überbrachte Herr Wirtschaftsminister Harry Glawe den Förderbescheid über 1.800.000 € für die Zuwegung zum Hafen. Spätestens Ende August sei der letzte Termin hatte der Minister immer wieder gesagt. Frau Klöckner und ich bestürmten alle zuständigen Behörden und Ämter schon das ganze Jahr 2016. Wir merkten, dass das Geld knapp war. Am Ende beschied der



Minister Glawe kurz vor Toreschluss eine 90%ige Förderung der gesamten Maßnahme, ursprünglich wollte das Innenministerium sich mit Sonderbedarfszuweisungen für die Hangsanierung beteiligen, aber dort fehlte das Geld, deshalb wurde auch das Empfangsgebäude am Parkplatz in Hagen nicht mehr gefördert.

Der Unfall mit Trecker, Trailer und Kutter zu unserem Hafenfest zeigte die Dringlichkeit der Zuwegung in aller Dramatik. Ebenso wichtig ist hiermit eine wichtige Voraussetzung geschaffen, den versandenden Hafen ausbaggern zu dürfen. Ohne Hangsicherheit darf die Gemeinde nicht einmal eigenes Geld für die Ausbaggerung einsetzen, die Sicherheit einer öffentlichen Investition muss nach menschlichem Ermessen gewährleistet sein.

Am wichtigsten für unsere Anlieger in der Sanierungszone ist aber die Last, die Ihnen genommen

wird. Bisher waren die Häuser nur bis auf weiteres nutzungsberechtigt. Jeder Starkregen, der eine erneute Hangrutschung verursachen würde, hätte die Frage einer Nutzungsuntersagung erneut aufgeworfen. Um die BürgerInnen nicht zu beunruhigen, habe ich nicht erzählt, wie oft der Landkreis mir vorschlug, die ganze Straße Ostseeblick zu sperren. Hier sind die Anwohner Professor Feuerbach zu größtem Dank verpflichtet, der auch für einige Anlieger darüberhinaus Baurecht erstritt. Ein Glück, daß es zwischenzeitig keinen Starkregen gab.



200.000.-€ muss die Gemeinde selber tragen, hier hilft uns ein Grundstücksverkauf an Herrn Zeibig rund um die Kläranlage, aber unsere Grundstücke gehen zur Neige, künftig werden wir die Eigenmittel selber erwirtschaften müssen. Dafür brauchen wir Entwicklung!!

Die zweistelligen Millionenbeträge, die am Hang in Lohme, in der Städtebausanierung Lohme, in der Dorferneuerung, in der Flurneuordnung und vor allem im Rahmen der Kanalisation in Nipmerow und Hagen verbaut wurden, haben wir erhalten, weil wir uns entwickeln wollen. Die Flurneuordnung hat als wichtige Zielsetzung die ländliche Entwicklung, der ZWAR darf für seine 8 Millionen auch Solidarität durch Entwicklung erwarten und die Fördermittel von Minister Glawe haben als Ziel die Wirtschaftsförderung.

Deshalb war das Transparent „ Herr Minister, Geld für den Hang nehmen wir gern, mit Förderung für das ‚Kurquartier‘ bleiben Sie uns fern!“ peinlich! Die touristische Entwicklung ist Voraussetzung für alle Fördermaßnahmen, jede öffentliche Million soll mit vielen privaten Millionen gegenfinanziert werden.



Man erwartet von uns, dass wir bald den Badestrand in Angriff nehmen, um wieder Seebad zu werden.

Zum Glück haben die meisten BürgerInnen sich aufrichtig gefreut und dem Minister Harry Glawe einen würdigen Empfang bereitet.

Ihr Bürgermeister Matthias Ogilvie

Hinweise aus der Gemeinde

Bücherschrank

In dieser Saison gab es leider – bedingt durch technische, aber auch versicherungstechnische Gründe – eine große Einschränkung des Standortplanes unseres Bücherschranks.

Nein – das war keine böse gemeinte Schikane gegen die anderen Ortsteile der Gemeinde – wie leider vermutet wurde!!!

Es waren wirklich gewichtige Gründe, die das Umstellen des Bücherschranks verhindert haben und wir hoffen sehr, dieses Problem noch in diesem Jahr lösen zu können. In 2017 wird ab dem Frühjahr dann wieder alles so funktionieren, wie in den letzten Jahren – daran arbeiten wir intensiv.

Grünschnitt – Hecken und Bäume

In Vorbereitung des Winterdienstes der Gemeinde Lohme werden alle Einwohner und Grundstückseigentümer gebeten, beim herbstlichen Hecken- und Baumschnitt auf ausreichenden Platz an den Grundstücksgrenzen (Fußwege und Straßenränder!) für unsere Gemeindearbeiter zu achten, damit ein gut funktionierender Winterdienst gewährleistet werden kann.

Verbrennen von Garten-/Grünschnitt, Laub

Wir möchten alle Einwohner/Innen und Grundstückseigentümer/Innen der Gemeinde noch einmal auf folgende Veröffentlichung hinweisen:

Amtsverordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Amtsbereich Nord-Rügen, Umgang mit offenem Feuer (§ 7)!

Auf Grund der milden Witterung sind schon viele Einwohner/Grundstückseigentümer damit beschäftigt in Ihren Haus- und Kleingärten Ordnung zu schaffen. Dabei stellt sich die Frage, wohin mit den pflanzlichen Abfällen, für viele Garten- und Grundstücksbesitzer ist das Verbrennen die einfachste Lösung. Doch was ist wirklich erlaubt?

Alles, was nicht durch das Gesetz verboten ist, kann nicht verhindert werden, und niemand kann gezwungen werden das zu tun, was das Gesetz nicht befiehlt.

Matthias Claudius Deutscher Dichter (1740 - 1815)

Die von der Landesregierung M-V sowie dem Landkreis Vorpommern Rügen beschlossene Pflanzenabfallverordnung ((PflanzAbfVO vom 18.06.2001) sagt eindeutig dazu aus, dass Pflanzenabfälle, die auf nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken entstehen, durch Liegenlassen, Verrotten, Einbringen in den Boden verwertet werden oder die vorhandenen Entsorgungsmöglichkeiten, wie z.B. die Biotonne oder Kompostierungsanlagen genutzt werden sollen.

Nur wenn die genannten Möglichkeiten und das Nutzen der angebotenen Sammelsysteme nicht möglich oder nicht zumutbar sind, gestattet die Pflanzenabfallverordnung ein Verbrennen auf privaten Gartengrundstücken. Hierbei ist nur die Beseitigung von Pflanzenabfällen durch Verbrennen erlaubt.

Das Verbrennen ist zeitlich auf die Monate März und Oktober begrenzt und ist werktags zwei Stunden täglich in der Zeit von 8.00 - 18.00 Uhr zulässig. Bei einer Gartenanlage handelt es sich in der Regel um ein Grundstück, welches in Parzellen eingeteilt ist. Das heißt, auch hier ist das Verbrennen pro Anlage nur 2 Stunden täglich erlaubt. Die pflanzlichen Abfälle sind vor dem Verbrennen umzulagern, sobald fünf Tage seit ihrem Anfall vergangen sind. Jeder hat sich zu vergewissern, ob weitergehende Einschränkungen der Städte und Gemeinden oder in Ihrer Gartensparte bestehen, die ein Verbrennen untersagen oder zeitlich beschränken.

Das passende Werkzeug für den Herbstputz ?!

Die Materialien für einen Reisigbesen - Reisig, am besten von der Birke - Besenstiel von einem ausgemusterten Besen oder aus einem Stock selbst angefertigt - Draht, Schnur, Messer, Gartenschere, Drahtschneider, Spanngurt

Der Reisigbesen setzt sich aus zwei Teilen zusammen, nämlich zum einen aus dem Besenstiel und zum anderen aus dem Besen als solches. Das Besenbinden beginnt nun mit der Anfertigung des eigentlichen Besens. Dazu wird das Reisig in die gewünschte Länge geschnitten, bewährt hat sich dabei eine Länge zwischen 40 und 50 Zentimetern.

Aus dem vorbereiteten Reisig werden nun kleine Bündel angefertigt. Hierfür wird etwa eine Hand voll Reisig genommen und die Zweige werden vom dickeren Ende ausgehend bis zu den Spitzen leicht miteinander verdrillt. Damit die Reisigbündel beim Binden nicht brechen, werden sie für kurze Zeit in Wasser eingeweicht.

Nun werden die vorbereiteten und eingeweichten Reisigbündel zum Besen zusammengebunden. Zunächst wird dafür ein Ende des Drahtes etwa eine Hand breit vom unteren, dicken Ende entfernt um ein Bündel gewickelt und fixiert. Um dieses Bündel herum werden dann so viele weitere Reisigbündel angeordnet, bis der Besen den gewünschten Umfang erreicht hat.

Damit sich der Besen später nicht wieder lockert oder gar löst, müssen die Bündel nun unter möglichst großer Spannung zusammengebunden werden. Hilfreich hierbei ist, das Reisig mit einem Spanngurt zu fixieren und fest zusammenzuziehen. Anschließend kann der Draht, der zuvor am ersten Bündel fixiert wurde, in mehreren Windungen fest um den Besen gewickelt werden. Ist das Reisig sicher verspannt, wird dieser Bindevorgang ein Stück entfernt wiederholt.

Bei einem kleineren Besen reichen zwei Verspannungen aus, bei einem größeren Besen können aber auch drei oder vier Verspannungen sinnvoll sein. Um die Verspannungen zusätzlich zu sichern, aber auch um die natürliche Optik zu unterstreichen, wird der Draht nun kaschiert, indem er mit Schnur umwickelt wird. Anschließend werden die einzelnen Zweige an beiden Enden gerade und gleichmäßig abgeschnitten.

Der Reisigbesen ist nun fast fertig, es fehlt nur noch der Stiel. Dieser wird mit der Spitze nach vorne angesetzt und durch leichtes Drehen mittig in das Reisigbündel eingetrieben. Dabei sollte der Besenstiel gut 10 Zentimeter tief in den Reisigbesen eingefügt werden. Damit ist die Arbeit abgeschlossen und der selbstgebundene Reisigbesen bereit für seinen ersten Einsatz.

Anzeige

DORFLADEN in LOHME

Arkonastrasse 4 direkt am Parkplatz Ortsmitte

Unsere Öffnungszeiten ab 04. Oktober 2016

Montag bis Donnerstag 7:30 bis 16:00 Uhr

Samstag 7:30 bis 11:00 Uhr

Sonntag geschlossen

Betriebsurlaub: 30.10. bis 14.12. 2016 und 12.01.2017

Unsere Angebote:

Produkte regionaler Partner (Landcafe Hagen, Molkerei Poseritz) • viele Sanddornprodukte • täglich frische Backwaren • Frühstück Imbiss und Snacks • Postversand - Nordkurier und DHL Paketshop • Fahrradverleih • Partyservice



Dorfladen.Lohme@gmx.de Inhaberin: Heike Dräger

Dorfbäckerei Hagen +49 (0) 3 83 03 | 88 5 67

- bis Ende Oktober, danach Betriebsferien bis Ostern 2017

Kleine Försterei Hagen +49 (0) 3 83 02 | 900 17

- bis 31.10. 12 – 20 Uhr (Mittwoch Ruhetag) • ab 01.11. Betriebsurlaub (Wildverkauf jeden Mittwoch und Donnerstag) • ab 25.12. täglich 12 – 20 Uhr bis 04.01.2017

Pension Garni Nordfeuer Hagen +49 (0) 3 83 02 | 93 05

- bis 31.10. geöffnet • ab November Betriebsferien

Keramik Atelier Hilliges Hagen +49 (0) 38302 | 88 62 08

- durchgehend geöffnet, wenn geschlossen telefonisch erreichbar

Restaurant Daheim Lohme +49 (0) 3 83 02 | 93 52

- bis 15.11. täglich ab 12 Uhr • ab 16.11. - 26.12. Betriebsferien • ab 27.12. - täglich ab 12 Uhr

Panorama Hotel und Restaurant Lohme +49 (0) 3 83 02 | 92 21

- durchgehend ab 12 Uhr geöffnet

Hotel Nordwind und Restaurant Seekiste Lohme +49 (0) 3 83 02 | 92 46

- bis 30.10. täglich ab 17 Uhr • 31.10. bis 26.12. Betriebsferien • 27.12. bis 05.01.2017 täglich ab 17 Uhr • ab 06.01.2016 Betriebsferien

Restaurant am Meer Lohme +49 (0) 3 83 02 | 88 73 60

- laut Aushang

Keramik Kerstin Bartel Lohme +49 (0) 175 | 364 1 003

- ab 01.10. Montag bis Samstag ab 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Cafè Niedlich Lohme +49 (0) 3 83 02 | 88 61 21

- bis 30.10. täglich 12 – 18 Uhr, danach Betriebsferien

Atelierhaus mehrsehen Nardevitz +49 (0) 177 | 380 7 444

- 01.10. - 31.10. täglich 11 – 17 Uhr • ab 01.11. täglich 11 – 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Krüger Naturcamping Nipmerow +49 (0) 3 83 02 | 92 44)

- ab 30.10.16 Betriebsferien (ab Ostern 2017 wieder geöffnet)

Bienenstock Hagen +49 (0) 3 83 02 | 88 56 3

- bis 31.10. täglich 10 – 18 Uhr (Sonntag Ruhetag) • ab 01.11. täglich 12 – 18 Uhr (Sonntag Ruhetag)

Steinmüller Lohme +49 (0) 160 | 802 4 682

- bis 29.10. täglich 13 – 17 Uhr geöffnet • ab 30.10. Betriebsferien • 27. - 30.12. täglich 13 – 17 Uhr geöffnet

Sanddornprodukte Familie Fröhlich +49 (0) 3 83 02 | 71 99 50

- bis 31.10. tägl. 13 – 18 Uhr • ab 01.11. Freitag und Samstag 11 – 16 Uhr

Hotel und Restaurant Schloss Ranzow +49 (0) 3 83 02 | 88 91 0

- bis 31.10. täglich ab 12 Uhr • ab 01.11. bis 22.11. Betriebsferien • ab 23.11. - 01.01.2016 täglich ab 12 Uhr

Alle Angaben sind Stand 26.09.2016 und können kurzfristig (z. B.: wetterabhängig) geändert werden!
Ihr Betrieb ist nicht aufgeführt?! Bitte geben Sie uns kurz Bescheid! (lohme-tv@t-online.de)

Die Gewinner des Fotowettbewerbs 2016

Die Auswertung des Fotowettbewerbs 2016 ist erfolgt. Ein großes Dankschön an alle Teilnehmer am diesjährigen Fotowettbewerb zum Thema "Bäume auf Jasmund", sowie den Sponsoren für die Bereitstellung der Preise. Unser Dank gilt auch allen, die an der Abstimmung teilgenommen haben. Auch 2017 wird es wieder einen Fotowettbewerb geben. Das Thema und die Modalitäten geben wir rechtzeitig auf www.lohme.de und im ersten Lauschlappen 2017 bekannt.



1. Platz - Das Siegerfoto von Ann-Katrin Reuter mit dem Titel „Buchen am frühen Abend im Nationalpark Jasmund“ zeigt wunderschön den natürlichen Kreislauf vom Werden und Vergehen in der unberührten Natur. Das Golfhotel Schloß Ranzow belohnt die Siegerin mit einem Gutschein. Wir wünschen ein kulinarisches Erlebnis.



2. Platz - Mit Faszination der Farben konnte Udo Weißbach mit seinem Foto „Solitär im Mohnfeld“ den zweiten Platz erringen. Tanja Rathjens (www.deinzeit-ruegen.de) spendiert dem Zweitplatzierten eine Ganzkörpermassage (60 min). Also für Entspannung im nächsten Urlaub in Lohme ist gesorgt.



3. Platz - Der dritte Platz geht an Sabine Halfter. Ihr Foto „Cliffhanger“, welches die Einzigartigkeit der Kreideküste im Nationalpark Jasmund eindrucksvoll wiederspiegelt, wird mit einem Bildband „Sagenhaftes Deutschland“ prämiert. Der Bildband wurde von Familie Monz zur Verfügung gestellt.



Anzeige

Panorama Restaurant Lohme

Eines der schönsten Enden der Welt, eine Oase für Romantiker, Verliebte und alle, die im Urlaub das Besondere suchen. Nach einem Frühstück im lichten Wintergarten oder sommers auf der Aussichtsterrasse gibt es nicht schöneres als einen Ausflug an gesunder Seeluft. Die Seeterrasse des Hotels ist Rügens Logenplatz der Romantik.



Panorama Hotel-Restaurantl Lohme
An der Steilküste 8 · 18551 Lohme
Tel. 038302 - 91 10 · Fax 038302 - 91 11 32
www.panorama-hotel-lohme.de
info@panorama-hotel-lohme.de

Feuerwehr Nachrichten

Hallo! Wieder sind ein paar Monate ins Land gegangen und man fragt sich, wo die Zeit bleibt? Ja, auch uns bei der Feuerwehr Lohme stellt sich manchmal diese Frage.

Wir alle werden älter und manchmal fragen wir uns, wie die Zukunft aussehen wird. Und gerade dann, wenn wir uns von ehemaligen, lieb gewordenen Kameraden verabschieden müssen – für immer. So sind in diesem Jahr unsere Kameraden Peter Habermann und Günter Muhs von uns gegangen.

Günter kann insbesondere große Verdienste beim Aufbau der Jugendfeuerwehr der FF Lohme für sich verbuchen. Stets bewaffnet mit seinem Fotoapparat schoss er unzählige Bilder und hat damit große Teile der jüngeren Vergangenheit unserer Feuerwehr dokumentiert. Bis ins hohe Alter, solange er Auto fahren konnte, war Günter bei unseren Diensten anwesend und hat sich mit viel Sachverstand in das Leben unserer Feuerwehr eingebracht.

Und Peter? Immer einen Spruch auf den Lippen – unser „Knoten-Fachmann“ bis zum Schluss. Peter war auch immer zur Stelle, wenn es darum ging, beim Osterfeuer die Würste und Steaks auf dem Grill zu wenden. Es war äußerst selten – und immer seltsam –, wenn Peter nicht zum Dienst erschien. Kaum ein Kamerad hat so regelmäßig wie Peter an möglichst jedem Dienst teilgenommen. Nun bleibt auch sein Platz leer. Beide Kameraden vermissen wir sehr – ihr Andenken werden wir in Ehren halten.



Doch nun wieder zur Gegenwart und Zukunft.

Am 16. Juli feierten wir unseren „Tag der offenen Tür“, der in erster Linie ein Feiertag für unsere Kleinen sein sollte. Immerhin feierten wir den 20. Jahrestag der Gründung unserer Jugendfeuerwehr und hatten dazu die Bürger der Gemeinde Lohme und deren Gäste herzlich eingeladen. Die Großen haben nebenbei noch geübt, wie ein brennendes Auto gelöscht werden kann – mit einem neuen Hilfsmittel, dem Elide Fireball – naja, hat nicht ganz so geklappt, wie geplant. Die Gründe werden mit dem Lieferanten noch geklärt. So mussten wir auf Altbewährtes zurückgreifen – und mit Schaum löschen, was dann auch prima klappte.

Mittlerweile wurden unsere neuen Kameraden auch komplett ausgestattet mit Einsatzkleidung, Alarmpieper und regelmäßigen Ausbildungseinheiten während unserer Dienstabende. Somit sollten sie bestens vorbereitet in die Truppmann Ausbildung gehen können, die im November beginnen soll. Mit der Truppmann Ausbildung erhalten unsere neuen Kameraden ihr endgültiges Rüstzeug, um voll einsatzfähig unserer Feuerwehr zur Verfügung zu stehen. Diese Ausbildung vermittelt ihnen alle notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, die ein/e Feuerwehrmann/-frau im Einsatz abrufen und anwenden können muss. Wir wünschen dafür viel Erfolg und danken ihnen gleichzeitig für die Zeit, die sie dafür FÜR UNS ALLE investieren.

Und da ist sie wieder... die Personalfrage! Nun, liebe Lohmer, immer noch niemand außer Kuddel Krüger, der mitmachen will? Nun kommt nicht wieder, dass ihr keine Zeit habt. Wir haben auch Zeit für Euch, wenn es Not am Mann ist. Es ist wirklich nicht schlimm, und es tut auch nicht weh. Aber es tut gut und macht stolz, wenn man helfen konnte und dabei war – glaubt es mir! Gebt euch einen Ruck und macht mit!

Am Anfang schrieb ich über die Zeit, die schnell vergeht. Genau deshalb rufe ich weiter auf, mitzumachen. In ganz wenigen Jahren werden weitere Kameraden in den „Feuerwehrruhestand“ gehen (müssen). Und dann wollen wir nicht wieder zu wenige sein. Auch und gerade für die Funktionsträger wird in absehbarer Zeit die Glocke der Ablösung läuten. Daher gibt es auch die Chance, in der Feuerwehr noch mehr Verantwortung übernehmen zu können, zu gestalten, auch zu kämpfen...

Wir, von EURER Feuerwehr wünschen allen einen schönen Herbst, gute Gesundheit und dass ihr nicht in Not kommt. Und wenn doch – ihr wisst es ja – dann kommen wir, mit TATÜ..TATA.

Eure Freiwillige Feuerwehr Lohme
Euer / Ihr Dietmar Krüger
Stv. Wehrführer der FF Lohme

*„Wenn jeder dem anderen helfen wollte,
wäre allen geholfen.“*

Marie Freifrau von Ebner-Eschenbach (1830 - 1916)

Kita Lohme- frischer Wind für (noch) bessere Betreuung

*„Veränderung ist das Gesetz des Lebens.
Diejenigen, die nur auf die Vergangenheit
oder die Gegenwart blicken,
werden die Zukunft verpassen.“*

J.F. Kennedy

Die Zeit bringt Veränderungen mit sich, ob man möchte oder nicht. Jeder einzelne entscheidet für sich, was er daraus macht. Glücklicherweise sind die, die aus der Veränderung Kraft schöpfen und den Mut haben, sie als Chance zu erkennen.

Rückblick.

Frühjahr 2016. Große Sorge breitet sich unter den Erziehern und dem Vorstand des Kindergartens aus. Eine der langjährigen Mitarbeiterinnen trifft die Entscheidung beruflich neue Wege zu gehen.

Neben allem Verständnis und Wohlwollen für Sie sehen wir den Tatsachen ins Gesicht. In ganz Deutschland, besonders in Mecklenburg- Vorpommern sind Erzieher Mangelware. Auf Rügen sind derzeit rund 30 Erzieherstellen unbesetzt und es mangelt an fähigem Nachwuchs. Die Insel hat nicht erwähnenswert mehr zu bieten, als den Tourismus. Und welcher motivierte und engagierte Erzieher zieht wohlmöglich von West nach Ost, geschweige denn in den hohen Norden nach Lohme, um dort Gehaltseinbußen hinzunehmen? Niemand- da nützt einem das interessanteste Kita-Konzept nichts.

Neben aktiver Mitarbeitersuche blieb nichts anderes übrig als zu hoffen!

Und wir taten es!

Es war eine Fügung des Schicksals, dass eine Familie aus Sagard nach einer Betreuungsmöglichkeit für ihren Sohn suchte, der mit dem Down Syndrom geboren wurde. Wir waren sehr erfreut, dass die Familie unseren Kindergarten für den Geeignetsten hielt. Stolz waren wir. Ein anerkennendes Schulterklopfen für jahrelange Arbeit und das Engagement unserer Leiterin Christine Peplow und die Arbeit der geschiedenen Vorstandsmitglieder. Unser Kindergarten sollte es sein- kein anderer! Doch keine Neuaufnahme ohne neue Erzieherin. Stellenanzeigen, Mund- zu- Mund Propaganda, selbst die Familie suchte. Und sie fand!

Heute !

Eine junge Frau steht auf dem Hof des Lohmer Kindergartens. Die Augen wachsam und freundlich. Hier ein tröstendes Wort, dort eine helfende Hand um einen Baumstamm zu erklimmen.

Charlotte Elies, 23 Jahre jung wohnt in Sagard und macht seit August das Erziehertrio neben Frau Peplow und Frau König komplett. Wie kommt es, dass unser Kindergarten bei bekannter Erziehernot so schnell Verstärkung bekommen konnte?

„Tatsächlich hatte ich schon im letzten Jahr mit dem Gedanken gespielt, mich in

Lohme zu bewerben, da ich mich meine Tätigkeit in einem Sassnitzer Kindergarten nicht zufrieden stellte. Als ich dann hörte, dass Familie Möhl aus Sagard nach einer „Eins-zu-Eins-Betreuung“ für Jonas suchte und dazu noch in Lohme, meldete ich mich sofort.

Ich bin froh, diese Entscheidung getroffen zu haben, denn jeden Morgen, wenn ich zur Arbeit fahre tue ich dies mit einem guten Gefühl. Die überschaubare Größe der Kita, meine Kolleginnen und vor allem die Kinder sorgen dafür.“



Und nun haltet euch fest, unsere Erfolgsstory geht weiter. Ab Oktober wird eine vierte Erzieherin dafür sorgen, unser Spielhaus Lohme weiterhin als einen Ort zum Spielen, Lernen und Wohlfühlen zu erhalten. Janina Zander, in Sassnitz wohnend, gefiel die Naturnähe und Einfachheit des Spielhauses. Sie wagte ebenfalls wie Charlotte den Schritt zur Veränderung.

Wir freuen uns über die junge Unterstützung und fühlen uns bestärkt darin die Tugend der Hoffnung weiter im Alltag zu leben. Wenn sich weiterhin so viele Paare auf Jasmund fürs Kinderkriegen entscheiden wie es seit geraumer Zeit der Fall ist, kann unser Kindergarten weiterhin wachsen, Arbeitsplätze schaffen und Kindern eine wunderbare Obhut neben ihren Familien bieten. Dann wird es uns allerdings bald zu eng werden.... Aber mit Mut zur Veränderung kriegen wir auch dieses Problem ganz bestimmt gelöst!

Mit herzlichen Grüßen, Margarethe Schlatermund

Reiki (sprich: Ree-Kii) ...

ist eine sehr alte Heilmethode, die vor über 2500 Jahren schon in den alten Sanskrit-Sutras erwähnt wurde und im 19. Jahrhundert von Dr. Mikao Usui, einem buddhistischen Mönch aus Japan, wiederentdeckt wurde. Seither wird auch vom Usui-System des Reiki gesprochen.

Das Wort „Reiki“ ist ein japanisches Wort und bedeutet „universale Lebensenergie“. Reiki ist eine sehr alte, natürliche Entspannungsmethode, die zur Harmonisierung des Energiehaushaltes führt. Reiki ist eine Methode des Handauflegens zur Stärkung und Regenerierung von Körper, Geist und Seele. Reiki ist ebenso ein spiritueller Weg zu sich selbst. Es ist eine einfache und wirksame Methode zur Übertragung dieser Energie. Sie wird als jene Kraft bezeichnet, die unseren Körper nährt und erhält. Durch Auflegen der Hände des Reiki Eingeweihten kommt ein Energiefluss zustande, der als Wärme, Kribbeln oder auch als Pulsieren wahrgenommen werden kann (aber nicht muss).

Der Begriff "Reiki" besteht aus den beiden Zeichen "Rei" und "Ki". Das "Ki" kennt man als entsprechenden Begriff "Chi" oder "Qi" aus den Lehren des Tai Chi oder Qi Gong. In anderen Kulturen taucht es auch als Prana, Orgon, Odem etc. auf.

"Rei" bedeutet soviel wie Seele, Innerstes, Allumfassendes.

"Ki" bedeutet innere Essenz, z.B. die Summe aller Eigenschaften einer Person. Gleichzeitig beschreibt es auch die energetische Ausstrahlung eines Wesens, von etwas Existierendem, seine "Lebensenergie". Werden beide Silben miteinander verbunden, ergibt sich vereinfacht der Begriff "geistige Essenz", "umfassende Energie", „universale Lebensenergie“ oder "ganzheitliche Energie".

Die Bezeichnung „Reiki“, wird häufig sowohl für die Energie selbst, als auch für eine von Mikao Usui vermittelte Methode, mit dieser Energie umzugehen, verwendet. Reiki beinhaltet keinen speziellen Glauben und keine Religion. Dem Reiki Gebenden, wird keine persönliche Kraft entzogen. Er ist lediglich Kanal für die Energie, die sich dem Bedarf des Empfängers anpasst. Der Reiki Empfänger bekommt nur so viel reine Energie wie er braucht.

Reiki ist eine feinstoffliche, intelligente Energie, die Essenz allen Lebens. Reiki ist alle Energie, die von Gott (einer höheren Macht – wie immer man sie nennen mag) geführt wird. Da Reiki nicht vom Willen des Reiki Gebenden geführt wird, ist ein Missbrauch bzw. Manipulation dieser Energie ausgeschlossen.

Wer Reiki erlernt hat, wird zum Kanal für diese Energie und leitet sie an den zu Behandelnden durch bestimmte Techniken weiter. Hierbei werden die feinstofflichen Energiefelder des Körpers wieder aufgeladen und die Immunabwehr und Selbstheilungskräfte entscheidend aktiviert.

Grundlage für diese Wirkung, ist die bereits erwähnte universale Lebensenergie. Gemeint ist hiermit jene Ur-Kraft, durch die die Schöpfung selbst erst ermöglicht wurde und die fortan in allen Dingen wirkt und lebt. Sie ist keine unbekannte Größe und in fast allen Religionen und Kulturen erwähnt. Christen nennen sie das Licht, für die Hindus ist es Prana und die Chinesen bezeichnen sie als Chi. Aber auch moderne Begriffe wie

Bioplasma oder Bioenergie bezeichnen hiermit das Gleiche.

Ob Prana, Chi, Ki, Licht oder in der Photosynthese (Biologie) - überall finden wir die Vorstellung von Lebensenergie.

Im Osten ist die Vorstellung des Wirkens der Lebensenergie, auch in den Wissenschaften stark verankert. So ist z.B. die Akupunktur darauf ausgerichtet, den Fluss einer für uns unsichtbaren Energie durch gezielte Nadelstiche zu aktivieren und zu balancieren.

Im Tai-Chi wird die Energie durch Bewegungsabläufe gezielt geweckt und zum Ausdruck gebracht. Auch Yoga widmet sich u.a. der Aktivierung und Stärkung der eigenen Lebensenergie. Im Westen ist die Vorstellung, dass handfeste Materie letztendlich aus Energie besteht, noch relativ neu. Die erst Anfang dieses Jahrhunderts aufgekommene Quantenphysik besagt, dass alle Materie aus Atomen besteht, die ihrerseits aus unsichtbaren, Energie-Einheiten bestehen (die Quarks).

Was die Energie des Lebens ganz genau ist, werden wir vielleicht nie vollständig begreifen können, weil das Leben größer ist als wir. Man muss übrigens nicht an Reiki "glauben", damit es funktioniert.

*Menschen, die die Muße und Ruhe nicht mehr kennen,
führen auch im größeren Reichtum ein armes Leben.
(unbekannt)*



Anzeige

DEINE ZEIT

Massagen & Entspannung

OFFENER MEDITATIONS-ABEND

Jede/r darf teilnehmen!

Termine:

2016: Do. 06.10. / Mo. 10.10. / Mo. 17.10. / Do. 27.10. / Do. 10.11. /
Do. 24.11. / Do. 01.12. / Mo. 05.12. / Do. 15.12. / Mo. 19.12. / Do. 29.12.
2017: Do. 05.01. / Di. 10.01. / Di. 17.01. / Di. 24.01. / Di. 31.01.

Zeit: 18,00-18,30 Uhr (bitte sei 5 Minuten eher da) · Kosten: 4,- € p.P. / Termin
Ort: DEINE ZEIT · Am Teufelsberg 17 · Lohme · Tel. 0160 - 274 98 85

Komm einfach zu den Terminen, an denen Du Zeit für Dich hast.

Tanja Rathjens · InTouch®-Massagetherapeutin · Reiki-Meisterin · Entspannungstherapeutin
Tel. 03 83 02 - 71 80 50 · Mobil 0160 - 274 98 85 · Am Teufelsberg 17 · 18551 Lohme
www.deinezeit-ruegen.de · info@deinezeit-ruegen.de

Unternehmen stellen sich vor - wp-werbung - Für Ihre Werbung das Beste!

So manch ein Einwohner unserer schönen Gemeinde hat schon gestaunt, wenn er das erste Mal bei uns reingeschaut hat: „Hier wird ja noch richtig produziert!“ Und da der eine oder andere noch nicht in unserer Firma in Nipmerow gleich neben der Feuerwehr war und so vielleicht nicht weiß, was wir alles anbieten, freuen wir uns, dass wir uns im Lauschlappen vorstellen dürfen.

Kontakt: wp-werbung
Anschrift: Jasmunder Straße 8
18551 Lohme OT Nipmerow
Tel.: 038302 - 9335
Fax: 038302 - 9 09 20
E-Mail: info@wp-werbung.de



Wir sind seit 1991 in der Gemeinde Lohme ansässig und bieten mit Erfahrung und Fachwissen einen „Rundum-Service“ für Werbung an. Unsere Kunden schätzen die fachlich umfassende Beratung sowie den schnellen, zuverlässigen und persönlichen Service in unserem Hause. Es macht uns einfach Spaß, Konzepte und Ideen zu entwickeln, von der Gestaltung über die Produktion bis zur Ausführung vor Ort.



Wir bieten individuelle Lösungen an: ob Webseiten, Logoerstellungen, Flyer, Geschäftspapiere, Schilder, Fahrzeugbeschriftungen, Werbeartikel, Digitaldrucke oder Werbeanlagen, wir gestalten die optimale Werbung für Ihren Auftritt und achten darauf, dass Ihre Werbung ins Auge fällt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ulrike Piechottka, Thomas Rottenau und Frank Köster

Drucksachen

Selbstverständlich erstellen wir für Ihr Unternehmen die passenden Drucksachen (Visitenkarten, Briefpapier, Briefumschläge, Flyer, Postkarten, Broschüren, Klappkarten u.v.m.) immer passend nach Ihren Bedürfnissen.



3D-Verklebung

Wir beschriften Fahrzeuge aller Art in aktueller 3D-Verklebetechnik. So verpassen wir Ihrem Fahrzeug einen ganz besonders einprägsamen und modernen Look.



Fahrzeugwerbung

Wir beschriften Fahrzeuge aller Art, vom Smart bis zum Bus.



Textildruck

Das Bedrucken und Beflocken von Textilien gehört natürlich auch zu unserem Repertoire.

Firmenschilder

Vom grossen Werbeauftritt an der Fassade bis zum kleinen Plexiglas-Öffnungszeitenschild erhalten Sie bei uns alles, was Sie benötigen.



Bauschilder

Zu jedem größerem Bauvorhaben gehört ein entsprechendes Bauschild, das wir Ihnen entwerfen und produzieren können.



Schaufensterbeschriftung

Zu jedem Schaufenster gehört auch die passende Beschriftung, wir gestalten und bekleben Ihnen Ihr Schaufenster ganz nach Bedarf.

Webseiten

Wir erstellen Ihnen Ihren Webauftritt. Je nach Bedarf und Grösse, ob Sie Texte selbst ändern wollen oder ob wir die Seite pflegen sollen.



Suchen Sie noch Ideen für ein Weihnachtsgeschenk?

Natürlich ist es heute sehr einfach, viele Dinge online zu bestellen und bequem ins Haus liefern zu lassen. Wie wäre es, die Wochen vor Weihnachten diesmal für ein paar ruhige Stunden vergnüglichen Stöberns mit netten Gesprächen zu nützen? Wir in der Gemeinde Lohme haben es gut – hier wohnen viele Künstlerinnen und Künstler, Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker, deren Arbeiten und Schöpfungen sich wunderbar als Weihnachtsgeschenk eignen – zu erschwinglichen Preisen.

Steinmüller - Lohme

Alles aus Steinen von den Rügener Stränden, wie Wohnaccessoires, Schmuck u. v. m. Fossilien und Bernstein.



Steinmüller Peter Müller • Zum Hafen 6 • 18551 Lohme • Mobil: 0160 – 80 24 68 2
• www.ruegensteine.de • Mo bis Sa 13 - 18 Uhr

Atelierhaus mehrsehen - Galerie EllenNa und StefanNo

Fotografische Entdeckungen, Foto- und Materielcollagen, alle Motive in verschiedenen Formaten in Passepartout oder im Rahmen, Postkarten, Briefkarten, Katalog, Teelichter und Lampen - Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Ellen Kock • Kastanienallee 22 • 18551 Lohme, Ortsteil Nardevitz • Telefon: 038302 - 88915 • Mobil: 0177 – 38 07 44 4 • Mail: mehrsehen@t-online.de

Daheim & Harmonie

RESTAURANT & APPARTEMENTS

DAHEIM & HARMONIE



· 7 Komfort-Ferienappartements · 40 - 120 m²

RESTAURANT DAHEIM



Das urige Fischlokal im Fischerdörfchen Lohme.



Restaurant & Appartements · Arkonastr. 10 + 12 · 18551 Lohme / Insel Rügen

Restaurant: Fon 038302 - 9352 · www.restaurant-daheim.de

Pension: Fon 038302 - 888 735 · www.daheim-lohme.de

Keramikwerkstatt Kerstin Bartel, Lohme

In der gemütlichen, kleinen Werkstatt, die auch als Ausstellungsraum dient, fertigt Kerstin Bartel Unikate aus Ton an. Diese werden nach dem Brennvorgang von ihr bemalt. Bunte farbige Keramiken mit unterhaltsamen Motiven oder dezenten Mustern - hier gibt es schöne Beispiele zum Ansehen und kaufen.



Kerstin Bartel • Zum Hafen 6 • 18551 Lohme • Telefon: 038 302 – 88 89 8

HANDWEBEREI Marion Prager-Wiehn, Lohme

Handgewebte Produkte aus Naturmaterialien wie Wolle, Seide, Leinen, Wolldecken, Schals, Gardinenstoff, Tischläufer oder Teppiche



Marion Prager-Wiehn • Ostseeblick 6 • 18551 Lohme / Rügen • Telefon: 038 302 – 90 01 0 • Mail: pragermarion@web.de

Keramik Atelier Claudia Hilliges & Karel Panken

Claudia Hilliges und Karel Panken betreiben das Keramik-Atelier auf Rügen. Neben urwüchsigen Fischen und liebenswerten Tine-Booten erstellen beide auch Objekte Rauchbrand, Raku und Skulpturen, die durch ihre rauhen und abstrakten Strukturen überzeugen. Neben Wildschweinen haben sie auch charakterstarke Bullterrier und Stiere im Angebot.

Keramik Atelier, Verkauf nur gegen telefonische Anmeldung, kein Onlinehandel.

Claudia Hilliges & Carel Panken • Stubbenkammerstraße 37 • 18551 Lohme, Ortsteil Hagen • Telefon: 038 302 – 28 86 20 8



Kunsthof Salsitz - Galerie Uwe Piontowski

Der „Kunsthof Salsitz“ befindet sich in ruhiger Ortsrandlage von Lohme, eingebettet zwischen einer Lindenallee, dem Salsitzer Biotop und einem großen Garten, in dem es Natur und viel Kunst zu entdecken und bestaunen gibt.

Viele Kunstwerke suchen noch einen neuen Besitzer, der viel Freude an der Sybiose aus Natur und Ästhetik haben wird.



Uwe Piontowski • Salsitz 6 • 18551 Lohme, Ortsteil Salsitz • Telefon: 038 302 - 90 96 3 • Fax: 038 302 - 90 17 5 • Mobil: 0170 - 1610986 • Verkaufsausstellungen auch in Galerie Pier 3, Stadthafen Sassnitz und Galerie am Steinbach, Altstadt Sassnitz

Thomas K. Müller

„Da sich die meisten meiner Exponate noch in Berlin befinden, möchte ich mich mit einer Kurzbeschreibung meiner Laufbahn und 2 meiner Werke vorstellen.“ (Zitat: Thomas K. Müller)

1962 in Leipzig geboren • 1983 Abitur, Ausbildung zum Steinmetz, Arbeiten im Bereich Denkmalpflege • 1989 Studium an der Kunsthochschule Berlin Fachbereich Bildhauerei bei Prof. Schönfelder und Prof. Szymanski (HdK) • 1994 Diplom, Meisterschüler bei Prof. Schönfelder • ab 1995 als Bildhauer in Berlin tätig



Die Schöne mit dem Zitronenzweig

Thomas K. Müller
Zur Uhleck 3
18551 Lohme,
Ortsteil Hagen
Mobil:
0152 – 04 83 08 9
Email:
thomaskmueller
@gmx.de



Der sogenannte „Trieselmann Fries“ ist eine 28m lange und 1m hohe Fläche in der Eingangshalle einer 1904 erbauten Villa in Berlin – Nicolasee, die mit einem Figurenrelief von mir versehen wurden. Die drei Abbildungen zeigen Figuren im Material Ton in jeweiligen Arbeitszustand. Die Arbeiten an dem Fries mit ca. 60 Figuren wurden im Sommer 2012 abgeschlossen.

Martina Eichblatt-Nogalski ...

... und ihre wunderschönen und lustigen „Filz-Läuse“, wie zum Beispiel „Mr. Pops“!



Martina Eichblatt-Nogalski • Zum Hafen 6 • 18551 Lohme • Telefon: 038 302 – 71 90 36

Blattgold Flora & Antik

Bei Blattgold, können Sie entspannt stöbern und Charmantes zum Schenken, Individuelles zum Dekorieren und Besonderes zum Wohnen entdecken. Ein kleines Fest für die Sinne ...auch zum Mitnehmen!

Ganz besonders am 19. und 20. November von 11-17 Uhr beim BLATTGOLD Adventsmarkt.

Cornelia Goldstein, Floristmeisterin
Blattgold Flora & Antik
Holzkoppel 1
18551 Lohme, Ortsteil Hagen
www.blattgold-ruegen.de
Telefon: 0177 - 23 17 49 9



Bienenstock Teestube & Laden in Hagen

Genießen und entspannen Sie in rustikalem Ambiente. Bei hausgebackenem Kuchen und einem Glas Tee. Sie haben die Auswahl aus 120 verschiedenen Sorten. Unser vielfältiges Angebot wird Sie überraschen. Marmeladen, Wein und Honig bieten wir Ihnen gern zur Verkostung an. Durchstöbern Sie unser Wollstübchen, mit Gestricktem und Gefilztem.

Öffnungszeiten: Juni-Oktober Montag-Samstag 10-18 Uhr, November-Mai Montag-Samstag 12-18 Uhr, Sonntag Ruhetag



Bienenstock • Stubbenkammerstr. 58 a • 18551 Lohme/ Ortsteil Hagen • Telefon: 038 302 - 88 56 3 • Mobil: 0171 - 84 17 05 1

*Ein Geschenk ist genau soviel wert wie die Liebe,
mit der es ausgesucht worden ist.*

Thyde Monnier

Wildgaststätte und Pension Kleine Försterei in Hagen

Spezielles Leckereien für Liebhaber von Wildspezialitäten bietet die Wildgaststätte und Pension Kleine Försterei in Hagen in einem Geschenkskorb mit Köstlichkeiten aus eigener Produktion.



Uwe Kasten
Stubbenkammer Str. 68
18551 Lohme/
Ortsteil Hagen
Tel: 038 302 - 90 01 7
Fax: 038 302 - 90 90 1

Wenn jemand eher etwas für die Gesundheit und Pflege für die Seele verschenken möchte, wie wäre es mit einem Gutschein von:

DEINE-ZEIT - Massagen & Entspannung

Tanja Rathjens • Am Teufelsberg 17 • 18551 Lohme / Rügen • Telefon: 03 83 02 - 71 80 50 • Mobil: 0160 - 274 98 85 • E-Mail: info@deinezeit-ruegen.de • Homepage: www.deinezeit-ruegen.de

<i>Anzeige</i>

HERBST-ZEIT · DEINE ZEIT FÜR GENUSS
Gönnen Sie sich z.B. eine ausgiebige, lockernde und wohltuende Massage des Nacken- & Rückenbereiches sowie der Arme & Hände.
40 Min. - 38,00 €
Freuen Sie sich auf ein besonderes Massage-Erlebnis!
Sichern Sie sich gleich Ihren Termin - Tel. 0160 - 274 98 85
Tanja Rathjens · InTouch®-Massagetherapeutin · Reiki-Meisterin · Entspannungstherapeutin Tel. 03 83 02 - 71 80 50 · Mobil 0160 - 274 98 85 · Am Teufelsberg 17 · 18551 Lohme www.deinezeit-ruegen.de · info@deinezeit-ruegen.de

oder **Naturheilpraxis & Yoga**

Katharina Krüger • Arkonastraße 21 • 18551 Lohme/Rügen • Telefon: 038392 - 66340 • Mobil: 0170 - 6815413 • Homepage: www.natur-und-yoga.de

Viel Freude bereiten sicher auch Gutscheine für ein feines Essen in einem der Restaurantbetriebe von Lohme. Viel Spaß beim Stöbern und beim Genießen der Freude der Beschenkten.

Kurt F. u. Susanne Monz

Termine zum Weihnachtsfest in der Gemeinde Lohme finden Sie auf der letzten Umschlagseite des Lauschlappens.

INSEL RÜGEN

WANDERHERBST

14. – 23. Oktober 2016



Rund 70 meist kostenfreie Wander- und Aktivangebote stehen beim diesjährigen Wanderherbst zur Auswahl: fachkundige Führungen durch die Natur- und Kulturlandschaften der Ostseeinsel und ihrer kleinen „Schwester“ Hiddensee, Nordic-Walking-Touren, Ausflüge auf die Halbinsel Jasmund, Erkundungen in der Granitz, Ortsrundgänge durch die Seebäder oder Führungen am Kap Arkona. Alle Angebote finden Sie auch auf <http://www.lohme.de/veranstaltungen/-veranstaltungskalender-ruegen.html>

Wanderherbst auf Rügen im Lohmer Wandergebiet

Mo 17. Oktober 10:00 – 16:00 Uhr
Lohme RUNDWANDERUNG

Kieberg – Schönste Aussicht auf Nord - West Rügen mit Besuch des kleinen Königsstuhls

Treffpunkt: Touristinfo „Haus Linde“

Teilnehmer: max. 20 Länge: 12 km

Anmeldung: +49 (0) 3 83 02 | 888 55

Mi 19. Oktober 11:00 - 13:30 Uhr
Lohme RANGERFÜHRUNG

Nationalpark Jasmund Weitsicht – Grüner Wald auf weißer Kreide

Treffpunkt: Tourist-Info Haus Linde (Rücktour individuell)

Teilnehmer: max. 20

Länge: 3,5 km

Anmeldung: +49 (0) 3 83 02 | 888 55

Do 20. Oktober 11:00 – 13:00 Uhr
Hagen RANGERFÜHRUNG

Waldwandel(n) im Nationalpark

Treffpunkt: Parkplatz Hagen – Eingang zum Nationalpark (Rücktour individuell)

Teilnehmer: max. 20

Länge: 3 km

Anmeldung: +49 (0) 3 83 02 | 88855

Fr 21. Oktober 10:00 – 16:00 Uhr
Lohme WANDERUNG

Rundwanderung zur Kreideküste Hühnergott? Donnerkeil? ... Und ein Besuch beim Steinmüller.

Treffpunkt: Tourist-Info Haus Linde

Teilnehmer: max. 20

Länge: 10 km

Anmeldung: +49 (0) 3 83 02 | 888 55

TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE

KOMMT ZUM **TABLEQUIZ** DER GEMEINDE LOHME

- EIN QUIZABEND FÜR JEDERMANN -

IN DER KLEINEN FÖRSTEREI IN HAGEN

AM **05.11.2016** UM **19.00 UHR**

3€/PERSON

ANMELDUNGEN UNTER **0151/16167753**

M.SCHLATERMUND@GUTBLANDOW.DE

ANMELDESCHLUSS: 01.11.2016



Anzeige

**WP
WERBUNG**

**IHR KOMPETENTER
WERBEPARTNER
AUF RÜGEN**

Jasmunder Straße 8
18551 Lohme OT Nipmerow
Tel. 038302 - 9335
www.wp-werbung.de

TERMINE - WEIHNACHTEN - TERMINE - WEIHNACHTEN

Sa 17.12.2016 ◦ 15:00 Uhr ◦ Lohme, Arkonastr. 4, Dorfladen

◦ Weihnachten mit Familie oder Freunden

Heike Dräger und Uwe Schlander laden ein. Mit weihnachtlichem Gesang und Unterhaltung stimmen wir uns auf die Festtage ein. Ob Kaffee und Kuchen oder Glühwein und Grillwurst, für Groß und Klein halten Heike und Uwe etwas bereit. Auch wer einen Weihnachtsbaum sucht kann diesen erwerben.

So 18.12.2016 ◦ 10:00 Uhr ◦ Hagen, Stubbenkammerstr. 57,

Parkplatz zum Königsstuhl ◦ Großer Weihnachtsbaumverkauf

Von 10:00 bis 14:00 Uhr werden frisch geschlagene heimische Nordmanntannen und Fichten angeboten. Wir haben mit ca. 200 Exemplaren garantiert den richtigen Weihnachtsbaum für Sie. Für das leibliche Wohl sorgt das Schnellrestaurant vor Ort mit Gegrilltem, Glühwein und anderen Getränken, so dass der Weihnachtsbaumverkauf zum Familienerlebnis wird. Für den Weihnachtsbaumverkauf gilt freies Parken auf dem Parkplatz zum Königsstuhl.

Di 20.12.2016 ◦ 15:00 Uhr ◦ Lohme, An der Steilküste 8,

Panorama Hotel Lohme ◦ Seniorenweihnachtsfeier

Liebe Rentner der Gemeinde Lohme, wir laden Sie herzlich zur Weihnachtsfeier ins Panorama Hotel Lohme ein. Die Weihnachtsfeier beginnt um 15:00 Uhr. Bei Kaffee und Kuchen und mit einem weihnachtlichen Programm freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein. Anmeldungen für die Weihnachtsfeier nehmen Frau Klöckner unter 038302-90193 und Frau Utesch unter 038302-9307 entgegen. Wer gefahren werden möchte meldet sich bitte auch bei Frau Klöckner oder Frau Utesch.

IMPRESSUM

Herausgeber & Redaktion

Tourismusverein Lohme e.V.

Arkonastraße 31

18551 Lohme

lohme-tv@t-online.de

Bankverbindung: Sparkasse Rügen

IBAN: DE71 1505 0500 0836 1010 65, BIC: NOLADE21GRW

Copyright Fotos: Tourismuszentrale Rügen, Touristik Lohme GmbH, Kurt F. Monz
Udo Weißbach, Ann-Katrin Reuter, Sabine Halfter, wp Werbung

Touristik Lohme GmbH

Arkonastraße 31

18551 Lohme

touristik-lohme@t-online.de